

Genossinnen und Genossen!-Wir Kommunisten stehen, wie alle ehrlichen und friedliebenden Menschen der Welt, noch immer unter dem unvergänglichen Eindruck des höchsten Forums der Partei des großen Lenin.

Unsere Partei und unser Volk sind überzeugt, daß die Verwirklichung der in der Erklärung des Generalsekretärs des Zentralkomitees der KPdSU, Genossen Gorbatschow, vom 15. Januar dieses Jahres dargelegten sowjetischen Friedensvorschläge und die Realisierung der im Politischen Bericht des Zentralkomitees der KPdSU an den XXVII. Parteitag verkündeten Maßnahmen zur Schaffung eines umfassenden Systems der internationalen Sicherheit es ermöglichen würden, die internationale Lage zu normalisieren und die nuklearen Waffen endgültig zu beseitigen.

Die MRVP und die Werktätigen der MVR treten konsequent für die Festigung des Friedens, die Eindämmung des Wettrüstens, für die Sicherheit in Asien und in der ganzen Welt ein.

Der amerikanische Imperialismus hat durch seine barbarischen Bombardements friedlicher Städte in Libyen erneut den Weltfrieden gefährdet. In einer Erklärung der Regierung der MVR wurde voller Abscheu und Empörung diese verbrecherische Aggression des USA-Imperialismus in Libyen verurteilt.

Die Kommunisten und Werktätigen der MVR sind fest davon überzeugt, daß die Realisierung der Beschlüsse des XI. Parteitages der SED dazu führen wird, einen neuen, höheren Abschnitt bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR zu erreichen und damit zur weiteren Stärkung der sozialistischen Staatengemeinschaft und zur Sicherung des Friedens in Europa und in der Welt beizutragen.

Von ganzem Herzen wünschen wir den Kommunisten und allen Werktätigen der DDR neue große Erfolge bei der Verwirklichung der Beschlüsse des XI. Parteitages eurer Partei im Kampf um Frieden und Freundschaft zwischen den Völkern.

Mögen sich die brüderliche Freundschaft und die fruchtbare Zusammenarbeit zwischen der MRVP und der SED und zwischen dem mongolischen Volk und dem Volk der DDR festigen und weiterentwickeln.

Es lebe die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands!

Es lebe der Frieden in der ganzen Welt! (Lang anhaltender, starker Beifall. Die Delegierten und Gäste erheben sich von den Plätzen.)

TAGUNGSLEITER HARRY TISCH: Das Wort zur Begrüßungsansprache hat der Vorsitzende der Deutschen Kommunistischen Partei, Genosse Herbert Mies. (Lang anhaltender, starker Beifall. Die Delegierten und Gäste erheben sich von den Plätzen.)

HERBERT MIES, *Vorsitzender der Deutschen Kommunistischen Partei*: Liebe Genossinnen und Genossen! Die Delegation der DKP, die die Ehre und Freude hat, an eu-